Barrierefreiheit

Avatare für Gebärdensprache

[29.11.2024] Avatare, die in Deutscher Gebärdensprache (DGS) kommunizieren, für den kommunalen Internetauftritt umsetzen – über diese Möglichkeit können sich Interessierte in einem Webinar informieren.

Wie mit einer speziellen Baukastensoftware ohne eigene Kenntnisse in Deutscher Gebärdensprache (DGS) Videos mit Avatar erstellt werden können, zeigt das Unternehmen Charamel im Rahmen von kostenlosen Webinaren und Demo-Terminen. Die Software wird laut Unternehmensangaben aktuell von mehr als 100 kommunalen Partnern bundesweit genutzt. Die KI-Forschung zu digitaler Barrierefreiheit werde vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.

(ba)

Stichwörter: Bürgerservice, Avatar, Barrierefreiheit, Gebärdensprache